

Inhalt

Inhalt	5
Vorwort	9
1 Individuelle Förderung von Schülern	13
1.1 Förderplanung als eine Möglichkeit zur Realisierung individueller Förderung	13
1.2 Förderplanung im Kontext von Unterricht, Förderung, Diagnostik und Evaluation, <i>Praxistransfer</i>	16 20
2 Grundlagen der Förderplanung	21
2.1 Was ist ein Förderplan?	21
2.2 Funktionen, Nutzen und Arten von Förderplänen	23
2.2.1 Funktionen und Nutzen von Förderplänen	23
2.2.2 Arten von Förderplänen	24
2.3 Qualitätskriterien der Förderplanung	25
2.4 Inhalte und Schemata von Förderplänen	27
2.4.1 Inhalte von Förderplänen	27
2.4.2 Förderplanschemata	30
2.5 Periodizität zwischen Erstellung und Fortschreibung von Förderplänen	31
2.6 Förderpläne bei Hochbegabung	32
2.6.1 Hochbegabung	32
2.6.2 Warum bedürfen Hochbegabte besonderer Förderung?, <i>Praxistransfer</i>	33 35
3 Förderplanung als Prozess	36
3.1 Individuelle Entwicklungspläne – das schwedische Modell	37
3.1.1 Sinn und Nutzen des Konzepts	37
3.1.2 Zielgruppe des Konzepts	38
3.1.3 Elemente des Entwicklungsplankonzeptes	38
3.1.4 Mögliche Anwendung	41

6 Inhalt

3.2	Kooperative Förderplanung.....	42
3.2.1	Sinn und Nutzen Kooperativer Förderplanung.....	42
3.2.2	Zielgruppe	43
3.2.3	Die Kooperative Erstellung und Fortschreibung individueller Förderpläne (KEFF).....	44
3.3	Teamarbeit im Lehrerkollegium	68
	<i>Praxistransfer</i>	71
4	Schüler- und Elternbeteiligung	72
4.1	Schülerbeteiligung an der Förderplanung.....	73
4.2	Elternbeteiligung an der Förderplanung.....	77
4.3	Umsetzung der Schüler- und Elternbeteiligung.....	81
4.3.1	Vorbereitung des gemeinsamen Förderprozesses	84
4.3.2	Rahmenbedingungen	88
4.3.3	Methodische Aspekte	89
	<i>Praxistransfer</i>	91
5	Fördermaßnahmen	92
5.1	Begriff der Fördermaßnahme.....	92
5.2	Kompetenzbereiche für die Durchführung von Fördermaßnahmen.....	93
5.3	Wahl der Fördermaßnahmen	96
5.4	Ordnungssystem von Fördermaßnahmen	96
5.5	Einbezug der Grundbedürfnisse in die Fördermaßnahmen	99
5.6	Maßnahmenalphabet.....	103
	<i>Praxistransfer</i>	135
6	Unterstützende Methoden	136
6.1	Vertrauen aufbauen und Gespräche führen	136
6.1.1	Vertrauen aufbauen.....	136
6.1.2	Gespräche führen	139
6.2	Möglichkeiten zur Erhebung des Ist-Standes.....	141
6.2.1	Verhaltensbeobachtung	142
6.2.2	Das Screening für Verhaltensauffälligkeiten im Schulbereich (SVS).....	146
	<i>Praxistransfer</i>	147
7	Förderkonzeption	148
	<i>Praxistransfer</i>	149

8	Fortbildung zur Förderplanung	150
8.1	Checkliste: Inhalte von Fortbildungen zur Förderplanung	150
8.2	Formen der Organisation und mögliche Methoden	153
8.2.1	Schulinterne Lehrerfortbildungen.....	153
8.2.2	Regionale und überregionale Fortbildungen	155
	<i>Praxistransfer</i>	157
	Fazit	158
	Anhang: Das Screening für Verhaltensauffälligkeiten im Schulbereich (SVS)	
	<i>Von Wolfgang Mutzeck, Michael Fingerle und Blanka Hartmann</i>	160
	Literatur	165
	Sachregister	179